



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz, Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

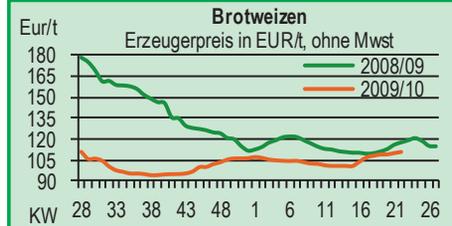
- Schlachtrinder** Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt fortgesetzt schwierig, besonders schwere Bullen und Färsen kaum zu platzieren. Schwächere Kategorien und Schlachtkühe für die Zerlegung und Verarbeitung besser abzusetzen. Erzeugerangebot insgesamt gut ausreichend, Auszahlungspreise nur knapp behauptend.
- Schlachtschweine** Der bisherige Verlauf der Grillsaison lässt am Schlachtschweinemarkt keine Euphorie aufkommen. Aktuelle Preisanhebungen resultieren vornehmlich aus dem überregional florierenden Exportgeschäft.
- Ferkel** Auf regionaler wie auch überregionaler Ebene stehen sich Angebot und Nachfrage ausgeglichen gegenüber. Trotz erneuter Preisbefestigungen am Schlachtschweinemarkt verharren die Ferkelpreise auf bisherigem Niveau.
- Nutzkälber** Bei leicht zurückgehendem Angebot, in Verbindung mit einer verbesserten Nachfrage aus der Kälbermast, können sich die Kälberpreise insgesamt leicht festigen.
- Eier/Geflügel** Schwere Eier sehr knapp und teuer. Aufgrund der Aufstockung mit Junghennen sind M- und S-Eier reichlich vorhanden, Übermengen werden von Eiproduktenindustrie und Export aufgenommen. Absatzprobleme bei Bio-Eiern aufgrund der Dioxinmitteilungen in der Presse. Freiland- und Bodenhaltungseier im LEH sehr gefragt. Geflügelmarkt bleibt freundlich, Hähnchenteile rege gefragt, Putenfleisch findet zügig Abnehmer. Preise insgesamt anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** In Erwartung einer verspäteten Ernte zeigen Verarbeiter der Mischfutter- und Mehlindustrie verstärktes Kaufinteresse, vor allem für Weizen und Mais. Die Erzeugerläger sind jedoch weitestgehend geräumt, so dass kaum Neugeschäfte zustande kommen. Wachsendes Interesse lässt sich hingegen für Abschlüsse mit Weizen ex Ernte verzeichnen, das Preisniveau liegt knapp unter der aktuellen Notierung. Die Kurse für Raps bewegen sich in einer engen Bandbreite, Vorkontrakte kommen nur noch vereinzelt zustande.
- Futtermittel** Die internationalen Vorgaben für Sojaschrot bleiben schwach, der Preisrückgang am Kassamarkt ist jedoch auf Grund des starken Dollars verhalten. Die Notierungen für Rapsschrot sind ebenfalls rückläufig, Umsätze kommen jedoch bestenfalls für spätere Termine zustande. Mühlennachprodukte und Zuckerschnitzel-Pellets werden stetig nachgefragt, die Einkaufspreise bleiben auf angehobener Basis stabil. Das Mischfuttergeschäft verläuft hingegen weiter nur schleppend.
- Kartoffeln** Das Angebot an alternativen Kartoffeln geht zurück, während der Anteil an Frühkartoffeln steigt. Marktgeschehen bei ruhigen Umsätzen ohne Druck, bei insgesamt verhaltenen Frühkartoffellieferungen aus dem Mittelmeerraum. Ergiebige Regenfälle behindern die Rodearbeiten in der Pfalz, so dass im Ab-Hof-Verkauf stärker auf die auslaufenden Lagerbestände zurückgegriffen werden muss. Reifeförderung der Frühkartoffelbestände ab Ende dieser Woche. Im Norden werden erste Frühkartoffeln aufgrund der kühlen Maiwitterung nicht vor Monatsmitte erwartet

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



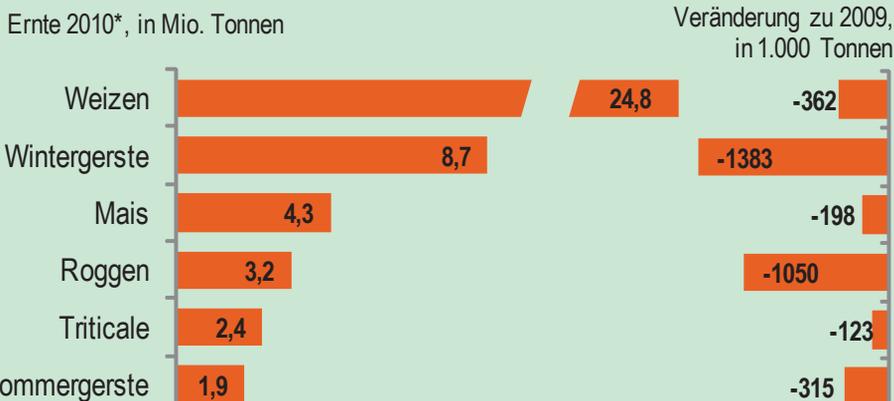
Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 31.05.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	0	131,75	136,75
Nov 10	3.055	141,00	144,50
Jan 11	269	142,75	146,00
Mrz 11	177	145,00	148,00
Mai 11	27	147,00	150,00
Aug 11	0	140,00	146,50
Schlussnotierungen für Raps 31.05.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	356	307,00	304,00
Nov 10	509	311,00	308,50
Feb 11	44	315,25	312,00
Mai 11	85	318,75	315,25
Aug 11	0	308,75	305,50
Schlussnotierungen für Mais 31.05.2010			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 10	398	150,25	153,00
Aug 10	286	154,25	157,25
Nov 10	51	146,25	147,75
Jan 11	0	148,00	149,50
Mrz 11	26	150,50	151,25
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 31.05.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JLY 10	66.364	137,00	137,80
SEP 10	32.038	142,20	143,00
DEC 10	13.255	151,30	152,20
Schlussnotierungen für Sojaschrot 31.05.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JLY 10	34.359	244,80	242,60
AUG 10	3.813	239,40	237,60
SEP 10	1.448	234,10	232,60

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Getreideernte in Deutschland, Prognose für wichtigste Getreidearten



Quelle: Stat. Bundesamt, * Schätzung 2010: DRV, © agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
01.06.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	110,00-120,00	116,70	115,20	110,00-120,00	116,60	115,40	126,75	121,25	123,90
Brotweizen (B) 11,5/220	105,00-115,00	109,30	108,90	105,00-115,00	110,30	109,50	118,75	115,10	118,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	87,50-105,00	96,90	96,05	95,00-105,00	99,10	99,10	106,75	103,60	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	95,00-108,00	100,30	101,55	95,00-107,00	101,50	100,60	-	105,20	108,70
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	85,00-98,00	92,30	92,40	90,00-95,00	92,50	92,40	99,75	97,50	100,90
Futterweizen	102,00-110,00	107,20	107,10	105,00-115,00	108,20	107,30	114,50	113,00	116,10
Körnermais	125,00-135,00	131,65	127,95	127,50-135,00	131,20	129,70	-	135,00	138,00
Triticale	90,00-105,00	96,65	93,55	95,00-110,00	98,90	97,80	-	103,60	106,25
W.-Raps food (freie Ware)	290,00-300,00	294,95	290,80	290,00-295,00	290,80	289,80	-	295,00	297,50
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	275,00-285,00	279,50	277,90	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	28.05.2010	31.05.2010	21.05.2010	27.05.2010	18.05.2010	31.05.2010
Brotweizen 11,5/220	137,00	125,00-127,00	118,00-122,50	125,00-130,00	121,00-124,00	140,00-142,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	134,00-136,00	125,00-127,50	130,00-135,00	132,00-135,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	138,00-141,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	135,00	125,00-126,00	118,00	-	121,00-124,00	140,00-142,00
Brotroggen > 120 FZ	129,00 G	120,00-130,00	120,00-125,00	118,00-122,00	-	125,00-128,00
Braugerste, Inland	-	126,00-128,00	-	-	123,00-126,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	107,00-110,00	98,00-100,00	-	100,00-103,00	123,00-125,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	124,00-126,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	114,00-116,00	-	-	-	136,00-138,00
Mais	162,00	150,00-153,00	150,00	148,00-152,00	138,00-140,00	165,00-168,00
Raps	321,00 G	298,00-300,00	302,00-304,00	310,00-312,00	306,00-307,00	319,00-320,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	182,00-185,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	192,00-197,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-300,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	202,00-207,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	279,00-283,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	296,00 B	304,00-305,00	305,00-312,00	-	311,00-313,00	298,00-299,00
Rapsschrot	168,00 B	188,00-189,00	190,00-197,00	-	-	175,00-176,00
Weizenkleie	100,00 B	69,00-72,00	82,50-85,00	-	61,00-63,00	87,50-90,00
Roggenkleie	-	64,00-67,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	115,00 B	109,00-111,00	-	-	-	112,00-113,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	121,00-134,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	107,50-121,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	62,00-67,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 954		Schlachtzeitraum: 24.05.-30.05.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	17	2,80-3,20	3,08	384,19	3,07
	U 1-5	23	2,85-3,20	3,05	397,72	3,06
	R 2	30	2,90-3,12	3,00	354,18	2,92
	R 3	26	2,82-3,07	3,00	383,57	2,98
	O 2	21	2,56-3,07	2,66	359,00	2,56
	O 3	50	2,20-3,15	2,57	371,01	2,56
	P 1-5	30	2,06-2,40	2,15	291,40	2,22
E-P insg.	200	-	2,70	362,40	2,66	
Kühe	R 3	19	2,34-2,47	2,39	350,47	2,46
	O 3	116	2,24-2,32	2,29	334,15	2,28
	O 1-5	190	2,20-2,50	2,27	331,99	2,26
	P 1	158	1,62-1,76	1,67	231,33	1,66
	P 2	67	1,79-1,91	1,85	256,83	1,89
	P 3	87	1,93-2,07	1,96	277,77	2,00
	E-P insg.	546	-	2,03	287,00	2,06
Färsen	R 3	23	2,75-3,08	2,92	301,76	2,90
	O 3	30	2,29-2,58	2,41	282,63	2,42
	O 4	12	2,24-2,31	2,27	322,55	2,29
	O 1-5	52	2,18-2,78	2,35	282,98	2,33
	P 1-5	17	1,41-1,70	1,55	170,45	1,67
E-P insg.	117	-	2,49	272,53	2,39	

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 24.05.-30.05.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,00-3,08	3,06	3,04	426,00	3,01-3,05	3,01	2,99	440,00
	R 3	2,89-3,01	2,99	2,97	393,00	2,93-2,95	2,94	2,93	398,90
	O 3	2,63-2,75	2,72	2,71	365,00	2,66-2,74	2,71	2,68	370,80
Kühe	R 3	2,42-2,48	2,47	2,46	364,00	2,42-2,48	2,46	2,43	361,80
	O 3	2,23-2,33	2,31	2,30	324,00	2,28-2,39	2,34	2,32	327,60
	P 1	1,41-1,74	1,67	1,67	230,00	1,62-1,77	1,70	1,72	236,80
Färsen	R 3	2,80-3,20	2,89	2,88	309,00	2,70-2,94	2,78	2,75	306,60
	O 3	2,30-2,97	2,40	2,36	284,00	2,18-2,34	2,31	2,28	284,60

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	24.05.-30.05.10				31.05.-06.06.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	365	89-133	114	112	329	70-135	105	100
Holstein rbt.	37	92-144	119	117	52	70-150	116	110
Kreuzungen	5	188-190	189	183	29	120-320	203	206
Fleckvieh	4	-	288	287	-	-	-	-
3. Qualität	27	24-54	42	43	15	10-60	29	39
Mutterkälber								
Holstein	7	40-55	44	55	18	40-85	56	50
Kreuzungen	5	85-138	121	123	16	90-245	151	124
3. Qualität	-	-	-	-	3	10-20	17	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 24.05.-30.05.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,81 (+ 0,22)	4,57 (- 0,05)	4,20 (- 0,02)
Mutterkälber	2,59 (+ 0,01)	2,57 (- 0,05)	2,43 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	01.06.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-2,98	2,80-2,99
Kühe O3	2,05-2,35	2,05-2,34
Färsen O3	2,15-2,81	2,15-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 31.05.-06.06.10

Klasse 1 jung, vollfleischig :	1,90-2,10
Klasse 2 jung, fleischig :	1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,70-1,60

Tendenz: Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 24.05.-30.05.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	412	21,20	4,15-4,80	4,60

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 26.05.2010; Auftrieb: 33 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	100-550

Marktv. erlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 07.06.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	09.06.10	Krefeld:	20.10.10
Bitburg:	10.06.10	Meschede:	07.11.10
Krefeld:	23.06.10	Meschede:	04.12.10
Hamm:	06.07.10		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	07.06.10	Krefeld:	25.08.10
Bitburg:	10.06.10	Alsfeld:	01.09.10
Münster:	23.06.10	Krefeld:	22.09.10
Biebesheim:	05.07.10	Alsfeld:	05.10.10

Zuchtschweine	
Limburg:	21.07.10 Limburg: 29.09.10

Ferkel	
Limburg:	16.06.10 Limburg: 14.07.10

Schafe	
Neuwied:	21.08.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	24.05.-30.05.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 48.322 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	0,90-1,14	1,43-1,65	1,22-1,54	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	59,50	53,20	58,40	58,40
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 16.401 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	0,85-1,05	1,45-1,58	1,21-1,39	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,50	-	62,97	26,86	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	59,01	53,04	56,11	56,22
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 338.833 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,12-1,18	1,45-1,52	1,30-1,40	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	58,50	53,10	56,80	56,80
Hessen (19 Betriebe, 2.796 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,02-1,15	1,44-1,55	1,25-1,40	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,36	-	75,72	13,98	92,10	91,95
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	59,63	53,07	58,32	58,32
Thüringen (6 Betriebe, 23.643 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11	1,05-1,18	1,46-1,50	1,35-1,39	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	58,10	53,00	56,30	56,40

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 01.06.2010		
Spanne:	1,44-1,50	Vorw.: 1,41-1,47
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 31.05.2010		
Spanne:	1,45-1,48	Vorw.: 1,42-1,45
ISN Notierung		
21.05.-27.05.10	ISN: 1,43-1,47	Median: 1,45
28.05.2010	ISW: 1,48-1,49	Median: 1,48
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 28.05.10 (gültig 28.05. - 03.06.10)	Median 1,48 (Vw.: 1,45)	Spanne: 1,48-1,49
Vermarktungsmenge: 201.300 (z. Vw.: - 2.600)		
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 1,05		
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

31.05.-06.06.10

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,70 — 34,87	± 0,00 — - 0,15	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	57,00 — 57,25	± 0,00 — - 0,20	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

24.05.-30.05.10

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.321	48,00-54,00	50,29	- 0,24	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	5.972	30,70-35,02	32,21	+ 1,35	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.258	57,00-57,45	57,09	+ 0,03	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
24.05.-30.05.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	72.852	43.382	104.543	14.859
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	46,00-53,50	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	24.05.-30.05.10
Gemeldete Tiere: 778, Preis / kg LG:	1,34
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,70
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	31.05.-06.06.10
	1,36 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,72 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **24.05.-30.05.10**

Anzahl: 10.170	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	41,00-47,00	44,09 (44,17)
50er Gruppe²⁾	45,00-56,00	54,61 (54,83)
100er Gruppe²⁾	52,00-57,75	55,71 (55,80)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	31.05.2010 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	47,00-50,00	48,20 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.530,00	1.086,00-1.510,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.620,00-2.118,00	1.472,80-1.860,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	215,00-298,00	212,00-307,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	175,00-215,00	154,00-185,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	177,50-215,50	161,00-184,50		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	255,00-332,00	210,50-321,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	227,50-297,50	195,00-289,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	201,00-277,50	199,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	193,00-257,50	200,50-246,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	335,00-369,50	256,00-367,50		
	o	-	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	238,00-272,50	235,00-314,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-540,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	287,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	270,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-335,00	320,00-360,00		
	o	420,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	245,00-255,00	200,00-234,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-110,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	123,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	340,00-437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	182,00-214,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 1. Juni 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 24.05.-30.05.10			Hessen vom: 24.05.-30.05.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	-	14,75	-	14,50	klasse	01.06.10	25.05.10	
L	-	6,75	-	8,00	XL	15,00	15,00	
M	-	5,00	-	7,00	L	12,50	12,50	
S	-	3,90	-	6,00	M	11,50	11,50	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,50	8,50	
XL	15,50-19,65	18,50	13,00-19,00	15,88	Tendenz: freundlich freundlich			
L	10,30-17,00	12,72	7,75-17,50	13,03	Freilandhaltung			
M	8,90-15,00	11,09	7,00-15,50	11,49	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	8,95-12,00	9,32	5,00-12,30	7,40	klasse	01.06.10	25.05.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	17,00	17,00	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,75	L	13,50	13,50	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,83	M	12,50	12,50	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,17	S	9,50	9,50	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz: freundlich freundlich			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		07.06.-13.06.10
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		51,80
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		267,20

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		31.05.-06.06.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		56,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		24.05.-30.05.10
Spanne:	292,00 - 322,00 E/Tier	Median: 307,00
Jungsaunenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS		

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 31.05.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jun 10	45	1,515	1,500
Jul 10	86	1,540	1,525
Aug 10	143	1,560	1,510
Sep 10	85	1,497	1,495
Okt 10	6	1,425	1,412
Nov 10	2	1,375	1,375
Dez 10	1	1,330	1,320
Jan 11	0	1,285	-

Eurex, Schluss-Kurse 31.05.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jun 10	0	48,80	48,80
Jul 10	1	44,40	45,50
Aug 10	0	43,80	43,80
Sep 10	0	40,60	40,60
Okt 10	0	39,00	39,00
Nov 10	0	40,50	40,00
Dez 10	0	42,00	42,00
Jan 11	0	47,00	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 31.05.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 02.06.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 02.06.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Alexander Lucas	2,99	-	-
Abate Fetel	2,99	1,95	2,35
Äpfel (kg) 70-80mm			
Boskoop	1,99	-	-
Braeburn	1,99-2,49	1,70	-
Elstar	1,99-2,49	-	1,89
Gala Royal	1,99-2,49	-	1,50
Granny Smith	1,99-2,49	-	-
Jonagold	1,99	1,40	1,78
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	4,79-4,99	-	5,60
Trauben weiß (kg)	4,79-4,99	-	-
Erdbeeren (500 g)	1,69-2,29	3,90	4,50
SPARGEL (kg):			
Spargel weiß I 16 +	-	7,95	7,12
Spargel weiß II 16 +	-	-	5,95
Grüenspargel 16 +	-	7,25	6,45
Grüenspargel 12 +	-	-	5,99
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,29	0,89	0,85
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	-	1,10
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	0,90	0,86
Eissalat (Stk)	1,29-1,69	0,67	0,92
Endivien (Stk)	1,29-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,79-1,99	3,95	3,80
Weißkohl (kg)	0,99-1,39	1,35	0,97
Rotkohl (kg)	-	1,45	1,51
Wirsing (kg)	-	2,15	-
Chinakohl (kg)	0,99-1,79	-	1,99
Blumenkohl (Stk)	1,49-1,99	1,87	1,60
Kohlrabi (Stk)	0,69-1,89	0,72	0,88
Brokkoli (kg)	1,79-1,99	2,85	2,87
Tomaten (kg)	1,49-1,79	3,00	3,45
Salatgruken (Stk)	0,49-0,89	1,08	1,11
Paprika (kg)	2,99-6,89	3,55	3,81
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,65	1,83
Champignons (kg)	4,29-4,99	-	5,62

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
01.06.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,19-1,69	1,48
Chicorée (kg)	6,90-7,50	7,16
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,85	1,43
Eisbergsalat (Stk)	1,19-2,20	1,71
Mangold (kg)	3,30-5,80	4,34
Feldsalat gew. (kg)	-	16,50
Kopfsalat (Stk)	1,00-1,85	1,48
Radicchio (kg)	-	9,50
Rucola (Bd)	1,39-1,79	1,59
Spinat gew. (kg)	3,99-5,90	4,82
Rhabarber (kg)	3,00-4,80	3,89
Spargel grün 16 mm + (kg)	9,80-13,80	12,19
Spargel weiß 16 mm + (kg)	9,99-11,99	11,17
Chinakohl (kg)	-	4,50
Kohlrabi (Stk)	1,19-1,70	1,47
Rotkohl (kg)	2,20-2,85	2,53
Weißkohl (kg)	1,55-3,40	2,23
Wirsing (kg)	1,42-3,75	2,39
Bärlauch (Bd)	-	1,25
Basilikum (Topf)	1,69-2,39	2,02
Dill (Bd)	1,29-1,59	1,45
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	3,95-5,75	4,49
Küchenkräuter gem. (Topf)	1,45-2,40	1,78
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,98
Möhren gew. (kg)	0,99-2,40	1,77
Radieschen (Bd)	0,99-1,49	1,28
Rettich schwarz (kg)	2,30-3,00	2,65
Schwarzwurzeln (kg)	-	5,00
Wurzelpetersilie (kg)	-	5,35
Schlangengurken (Stk)	1,50-2,00	1,87
Paprika (kg)	5,45-6,50	5,98
Tomaten (kg)	5,50-6,49	6,00
Zucchini (kg)	-	3,20
Lauch (kg)	2,91-4,99	4,39
Zwiebeln (Bd)	1,69-2,25	1,96

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 31.05.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	150,00	110,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Jun 10	8	96,00	96,00
Nov 10	0	87,00	97,00
Apr 11	56	142,00	139,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



01.06.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	-	-	9,00-14,50
	2	-	-	9,00-15,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-30,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	20,00-26,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	70,00-98,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	50,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 01.06.10 bis 09.06.10